

Ressort: Lokales

Vernichtung syrischer Kampfstoffe in Munster beginnt im Juni

Munster, 05.03.2014, 14:38 Uhr

GDN - Die Vernichtung syrischer Kampfstoffe im niedersächsischen Munster beginnt voraussichtlich im Juni 2014. Das teilte Gesellschaft zur Entsorgung von chemischen Kampfstoffen und Rüstungsaltslasten (GEKA) am Mittwoch mit. Man erwarte rund 370 Tonnen Reststoffe von Chemiewaffen aus dem Bürgerkriegsland Syrien.

Die im Auftrag des Bundes arbeitende GEKA ist das einzige Unternehmen in Deutschland, dem der Umgang mit chemischer Munition zum Zwecke der Vernichtung erlaubt ist. Die Entsorgung der Kampfstoffe soll unter anderem in speziell dafür vorgesehenen Großöfen erfolgen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-31093/vernichtung-syrischer-kampfstoffe-in-munster-beginnt-im-juni.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com